Öffentliche Bibliothek der Universität Basel

Findbuch
zum Nachlass
Ludwig Sieber (1833-1891)
(Signatur: NL 240)

Gescannt im Mai 2009

Spätere Korrekturen oder Zusätze werden nicht mehr in diesem Findbuch nachgetragen, sondern im OPAC Handschriften und Nachlässe.

240

II

Nachlass: L. Sieber

II

Nachlaß Ludwig Sieber. (1833-1891)

* 37,2095.

1) Wilhelm Wackernagel, Geschichte des deutschen Dramas. Basel Sommersemester 1848. Niederschrift E.Wolfflins.

2) Wilhelm Wackernagel, Geschichte des deutschen Dramas. Basel Sommersemester 1848 nach E.Wölfflins Heft abgeschrieben in Göttingen 1853.

3) Wilhelm Wackernagel, Deutsche Metrik.

3a) [Wilhelm Wackernagel], Deutsche Grammatik: Syntax.

4) Wilhelm Wackernagel, Vergleichende Grammatk.

5) Wilhelm Wackernagel, Poetik, Rhetorik, Stylistik.

6) Wilhelm Wackernagel, ~~a~~) Geschichte der deutschen Literatur seit Luther.

9 ~~b~~) Erklärung des Nibelungenliedes

6 ~~c~~) Erklärung der Gedichte Walthers von der Vogelweide.

7) Wilhelm Wackernagel, Germanische Altertümer.

8) Mittelhochdeutsche Verse mit Glossen.

9) Friedrich Fischer, Logik. Kollegheft von Ludwig Sieber Basel 1850/51.

10) Friedrich Fischer, Naturgeschichte des Menschengeschlechtes. Kollegheft von L.S. Basel.

11) Histoire de la Littérature française. Kollegheft von L.S. (Basel) 1850/51.

12) F.W.Schneidewin, Bacchides und Pseudolus des Plautus nebst Vortrag über die röm.Comödie. Kollegheft von L.S. Göttingen S.S.1853.

13) F.W.Schneidewin, Lateinische Syntax. Kollegheft von L.S. Göttingen 1853/54.

14) F.W.Schneidewin, Geschichte der griechischen Lyrik mit Erklärung des Delectus. Kollegheft von L.S. Göttingen 1853/54.

15) K.Fr.Hermann, Geschichte der griechischen Literatur. Kollegheft von L.S. Göttingen 1853/54.

Weg des Glaubens. Fritz Buri. Ernst Reinhardt Verlag, München/Basel. Kart. Fr. 6.50; Leinen Fr. 8.50.

Das Buch des Basler Münsterpfarrers bietet dem Laien eine anhand wesentlicher Bibelworte entwickelte Einführung in die Hauptgedanken des christlichen Glaubens. Dem Verfasser gebührt der Dank aller Suchenden für das leicht verständliche, eindringliche Werk.

Kirchenbote f. d. Kt. Zürich, Jan. 59

16) K.Fr.Hermann, Geschichte der griechischen Architektur. Kollegheft von L.S. Göttingen 1853/54.

17) K.Fr.Hermann, Griechische Ethnographie. Kollegheft v. L.S. Göttingen SS 1854.

18) K.Fr.Hermann, Geschichte der lateinischen Literatur. Kollegheft von L.S. Göttingen 1854/55.

19) August Boeckh, Encyclopaedie der Philologie. Kollegheft von L.S. Berlin SS 1855.

20) Ernst Curtius, Alte Geschichte. Kollegheft von L.S. Berlin SS.1855.

21) Moriz Haupt, Der Parzival des Wolfram v.Eschenbach. Kollegheft von L.S. Berlin SS 1855.

22) Moriz Haupt, Mittelhochdeutsche Metrik. Kollegheft v. L.S. Berlin SS 1855.

23) Geschichte der Völker und Staaten. Kollegheft (?) von Ludwig Sieber.

24) Wilhelm Vischer, Geschichte der griechischen Literatur. Kollegheft von L.S.

25a) Wilhelm Vischer.Nekrologe und biographische Notizen,W.V. betreffend. 2 Photos. *41,482.

b) Wilhelm Vischer. 5 Briefe an Ludwig Sieber.

c) Wilhelm Vischer. Die Kreuzzüge.Mscr.von 1847.

26a) Zum Andenken an Wilhelm Wackernagel. Personalien,Nekrologe, Zeitungsausschnitte.

b) Zur Wackernagelbibliographie.[1] Handschr.Verzeichnis seiner Schriften von Ludw.Sieber,[2] Notizen von Ludw.Sieber,[3] Zeitungsartikel von und über Wilh.Wackernagel.

c) Nr.1.Ausgewählte Stücke des altdeutschen Lesebuchs,erklärt v. Wilh.Wackernagel.1851.

Nr.2. Zu W.Wackernagels Rektoratsrede über den Ursprung und die Entwickelung der Sprache. Durchgestrichene Abschnitte des Manuskriptes.

Nr.3.Unbezeichnetes Mscr.L.S's.zu einer Vorlesung W.W's.über ältere deutsche Sprach- und Literaturgeschichte.

Nr.4.Unbezeichnetes Mscr. L.S's. zu einer Vorlesung W.W's. über die Tiersagen.

Nr.5. Von L.S.angelegtes Verzeichnis der von W.W.gehaltenen Vorlesungen.

d)Nr.1. Verzeichnisse von Hörern Wilhelm Wackernagels.

Nr.2. Poetisches von Wilhelm Wackernagel.

Nr.3. Notizen L.S's. über Wilhelm Wackernagel,z.T.Kopien von dessen eigenen Aufzeichnungen.

27. Material zur Forschung über Erasmus.

a) Verschiedenes.

b) Inventare des Erasmus.

c) Testamente des Erasmus.

d) Erasmiana,nach d.holländ.Text von J,B.Kan übers.v.L.S.

e) Bibliotheca Erasmi.

28. Material zu Konrad Leontorius.

a) Vorreden und Carmina.

b) Briefe.

c) Gelegentliche Erwähnungen bei Zeitgenossen.

29. Material zu Thomas Murner.

a) Ludus studentium friburgensium.

b) De sillabarum quantitatibus.

c) Excerpte 1873/74.

30. Material zu Johannes de Lapide.

a) zur Biographie.

b) Bücher und Schriften.

c) Facsimilereproduktionen von Schriftproben.

31. Material zur Geschichte der Familie Platter.

a) zur Reisebeschreibung Thomas Platters d.J.

b) Varia betr.Thomas Platter d.Ae. und Felix Platter.

32. Material zu Konrad von Würzburg und zum Minnesang.

a) Lieder und Sprüche Konrads.

b) Die beiden Leiche Konrads.

c) Biographische Notizen zu Konrad.

d) Verschiedene Notizen zum Minnesang im allgemeinen.

33.Notizen und Manuskripte zur Loreleisage.

34. Material zur Geschichte der Topographie der Stadt Basel.

35. Material zur Geschichte des Klosters Engenthal bei Muttenz.

36. Material über den Philosophen Teles.

37. Material zu verschiedenen Gegenständen.

a) Bohnenlied.

b) Schlacht bei Sempach.

c) Conrad Celtis.

37. d) Naturgeschichte des Mittelalters.

e) Johannes Fabricius Montanus.

f) Albert von Bonstetten.

g) Sixt Dietrich.

h) Markarts "Karl V. in Antwerpen".

i) Laurin.

k) Borrhaus. Sophianus und Gerbelius.

l) Alkuinbibel.

m) Rechtschreibung.

n) Schweighauser.

o) Briefe Gustav IV.Adolfs an Christoph Legrand.

p) Abbruch des Totentanzes in Basel.

q) Jakob Grimm über deutsche Grammatik in Schulen.

r) Bruder Klaus.

s) Dithyrambus. Skizze 1861.

t) Zerstreute Notizen zu verschiedenen Themata.

38. Material zur Musikgeschichte.

a) Karl Friedr.Zelter,Hans Gg.Nägeli und die Berliner Sindakademie.

b) Musikfeste der schweizerischen Musikgesellschaft. ~~fehlt~~

39. Vorträge, gehalten in der Historischen Gesellschaft zu Basel.

a) Zur Topographie Basels.

b) Zwei neue Berichte über das Erdbeben.

c) Das Manifest des Erzbischofs Dieter von Mainz. Lebensdaten

d) Worte der Erinnerung an die Stiftung und die Stifter der G.G.G.

e) Peter Merian.

f) Leopold Delisle.

g) Briefe und Gedichte von Johannes Reuchlin.

40. a-c Briefkopierbücher Ludwig Siebers (zahlreiche Blätter herausgerissen,vgl.Register!)

a) vom 5.September 1880 - 17.Januar 1888.

b) vom 18.Januar 1888 - 13.Fenruar 1891.

c) vom 16.Februar 1891 - 14.Oktober 1891.

41. Drucksachen über von Ludwig Sieber besuchte Anlässe.

a) Conférence du livre à Anvers, 7. - 9. August 1890.

b) Jubiläum der Universität Leyden, Februar 1875.

c) Jubiläum der G.G.G. zu Basel und Gewerbeausstellung,1877.

d) Professor Gerlachs Jubiläum,Promotionsfeier 1868.

42. Materialien zum Kampf um das neue Schulgesetz.

a) Streitschriften, Korrespondenzen.

b) Kleins Schulgesetzentwurf Mai 1877.

c) Speisers Entwurf eines Schulgesetzes 1878.

43. Zur Bibliothek Ludwig Siebers.

a) Verzeichnis der in ihr enthaltenen palaeographischen Literatur.

b) Verzeichnis der in ihr enthaltenen Werke über Buchdruck, geschrieben von Dr.Fritz Sieber.

c) "Bücher zur Beachtung".

44. Notizen aus Taschenkalendern Ludw.Siebers über Bibliotheks-sitzungen, ausgezogen von Fritz Sieber.

45. Verschiedenartige Drucksachen, Zeitungsausschnitte.

46. Facsimile-Reproduktionen von Handschriften.

47. 29 Photographien, zumeist von Basler Gelehrten und Kollegen Ludwig Siebers.

48. a.b. 2 Notizbücher Ludwig Siebers.

49. Briefe, an Ludwig Sieber gerichtet, von:

J.J.Burckhardt, Basel, den 16.Januar 1875.

S.Butler, London, den 3.Oktober 1891.

S.Butler, London, den 10.Oktober 1891.

R.Garnett, London, den 1.Januar 1891.

R.Garnett, London, den 16.Januar 1891.

H.Omont, Paris, den 16.März 1884.

H.Omont, Paris, den 13.Juli 1888.

H.Omont, Paris, den 14.Oktober 1891.

50. Konvolut, enthaltend Notizmaterial zu:

a. Bibliotheca Carthusiana.

b. Griech.Mscr. und lat.Classikerhandschriften der UB.Basel.

c. Zum Amerbachischen Briefwechsel.

d. Macaronica.

51. Notizbuch L'S's mit verschiedenen auf die Bestände der UB.Basel bezüglichen Eintragungen.